

---

## *Tag der offenen Tür bei Ihrer Freiwilligen Feuerwehr Aystetten*

---

Bei der Planung des „Tag der offenen Tür“ haben wir darauf gehofft, dass unser Schutzheilige St. Florian ein gutes Wort bei Petrus einlegen möge. Am 03.10.2017 sah es in der Früh nicht einmal nach einer kurzen Niederschlagspause aus, was uns aber nicht daran hinderte die letzten Vorbereitungen abzuschließen. Gegen Mittag war dann tatsächlich nur noch ein leichtes Nieseln festzustellen und pünktlich zum Start der Veranstaltung brach die Sonne durch die Wolken und bescherte uns einen angenehm warmen Oktobernachmittag.

Nicht nur das Wetter war uns wohl gesonnen, wir durften auch zahlreiche Gäste auf unserer Veranstaltung begrüßen. Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch unserer Bürgermeister Peter Wendel (1. Bürgermeister) und Peter Bahner (2. Bürgermeister), Pfarrer Gerhard Kögel, sowie Kreisbrandrat Alfred Zinsmeister und Kreisbrandinspektor Thomas Reichel, die sich in Gesprächen anerkennend über diesen Tag der offenen Tür und das Programm geäußert haben. Auch einige Gemeinderäte haben sich bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen die Zeit genommen sich ein Bild von unserem Feuerwehrhaus, den Fahrzeugen und der Ausrüstung zu machen. Neben zahlreichen Führungen durch das Feuerwehrhaus, zeigten die Besucher auch großes Interesse an den vorbereiteten Stationen.

Nachdem die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten einer Wärmebildkamera demonstriert wurden, haben unsere Gäste mit diesem Gerät in einem abgedunkelten und vernebelten Raum nach Wärmequellen gesucht.

An einer weiteren Station konnten unsere Besucher eigenhändig die sensible Arbeitsweise der hydraulischen Rettungsgeräte erfahren, die im Einsatzfall unter geschulter Bedienung z.B. einen lebensrettenden Zugang zu verunfallten Fahrzeuginsassen schaffen können. Die kleinen Gäste drängen sich um unseren Basteltisch, der mit allerhand Malbüchern, Buntstiften, Kinderschere und Bastelbögen zum Thema Feuerwehr bestückt war. Präsentiert haben wir selbstverständlich auch unsere Fahrzeuge, Anhänger und Abrollbehälter. Wobei der zur Kuchen- und Getränkeausgabe umfunktionierte AB-Logistik den meisten Andrang erfahren hat. Im Schulungsraum zeigte die Jugendfeuerwehr in beeindruckenden Videosequenzen wie sie bereits in jungen Jahren auf die verschiedenen Einsatzszenarien vorbereitet wird.

Anhand eines Brandhauses wurde die Ausweitung eines Zimmerbrandes demonstriert. Man konnte erfahren, wie wichtig es ist im Falle eines Brandes Fenster und Türen geschlossen zu halten. Mit der Wärmebildkamera wurden die hohen Temperaturunterschiede zwischen in Band stehendem Raum 500 °C und der angrenzenden Außenwand 40°C sichtbar gemacht. erst nach ca. 20 Minuten begannen sich die Wände zu verformen bevor zwei Seitenwände einstürzten, ein „Innenangriff“ war nun nicht mehr möglich. Interessant war auch zu sehen, dass eine Sprühdose mit Löschschaum beinahe ausgereicht hätte, die nun voll in Flammen stehenden Reste des Brandhauses (Temperatur bei 800 °C) abzulöschen. Nach etwa 35 Minuten wurden die glühenden Überreste mit Wasser aus einem Hohlstrahlrohr abgekühlt.

Enormen Spaß am Element Wasser hatten auch alle Großen und Kleinen beim Zielspritzen auf unser Spritzenhaus unter fachmännischer Anleitung unserer Jugendfeuerwehr. Trotzdem sorgte manch Feuereifer nicht nur für nasse Ärmel.

Den krönenden Abschluss des Tages bescherte uns die Jugendfeuerwehr mit einer kleinen Einsatzübung. Es wurden zwei brennende Fässer gemeldet. Nach einer kurzen Anfahrt mit Sondersignal legten die Feuerwehranwärter einen astreinen Löschaufbau auf den Asphalt und konnten nach sehr kurzer Zeit „Feuer aus“ melden, was mit großem Applaus der anwesenden Bevölkerung belohnt wurde.

Es war durch und durch ein gelungener Tag. Wir bedanken uns herzlich bei allen Kuchenbäckerinnen und -bäckern, ebenfalls einen großen Dank an alle Aktiven mit Ihren Familien, die uns bei der Planung und Durchführung dieses Tages unterstützt haben. Wir sagen auch herzlichen Dank an alle Spender, die zum Wohl der „Bürgerstiftung

Aystetten“ einen freiwilligen Betrag für Kaffee und Kuchen in die bereitgestellte Spardose geworfen haben. Wir freuen uns, der Stiftung eine stolze dreistellige Summe überreichen zu können.

Wie Sie, liebe Leserin, lieber Leser sicher festgestellt haben, hatten wir an diesem Tag sehr viel Freude, denn wir haben Ihr großes Interesse an unserer Feuerwehr erfahren dürfen. Vielleicht waren Sie an diesem Tag bei uns, vielleicht konnten wir mit diesem Artikel Ihr Interesse wecken. Den ersten Schritt haben Sie schon getan, fehlt nur noch der nächste, bei dem Sie sich entschließen Ihrer Gemeinde etwas Zeit für einen guten Zweck, nämlich der Unterstützung der Sicherheit der

Gemeindebevölkerung zu schenken. Wir würden uns sehr freuen, falls wir Sie demnächst in unseren Reihen als Kameradin oder Kameraden begrüßen dürften.

Übrigens, in unserer Kinderfeuerwehr bieten wir unter der Leitung von Andrea Beck und Jessica Hemmerle Kindern zwischen 8 und 12 Jahren gemeinschaftliche Spiele, Bastelarbeiten und interessante Ausflüge an.

In unserer Jugendfeuerwehr sorgen Markus Rauberger und Andreas Schwarz dafür, dass Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren ihr Interesse an der Feuerwehr nicht verlieren, neben realistischen Übungen werden auch Exkursionen zur Stärkung des Teams, zum Beispiel in einen Klettergarten unternommen.

Für nähere Information besuchen Sie uns einfach auf unsere Seite [www.feuerwehr-aystetten.de](http://www.feuerwehr-aystetten.de), vielleicht finden Sie sich auch auf dem ein oder anderen Foto in unseren Galerien.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Aystetten